

Tuning inside

Ausgabe 03/22

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich laufen die Messen und Veranstaltungen wieder rund. Fast jede Woche sind landauf, landab Events, welche zum Verweilen einladen. Leider blicken noch viele Aussteller und Besucher mit einem Auge skeptisch Richtung Pandemiezahlen. Weniger Aussteller und geringere Besucherzahlen als in den Jahren vor der Pandemie sorgen überall für großzügige und luftige Veranstaltungen. Die Menschheit ist geprägt und es wird sicherlich noch einige Zeit dauern, bis die Normalität wieder eintritt. Zu allem Überfluss sorgen noch Kommunalpolitiker, welche sich im (vorgezogenen) Sommerloch in den Medien wichtigmachen wollen, für Unruhe. Der OB von Konstanz meinte, in der lokalen Presse seinen Senf in Sachen TWB abgeben zu müssen. Freundlich und sachlich habe ich Herrn Burchardt auf seinen Facebook-Post geantwortet und seine zahlreichen inhaltlichen Fehler aufgezeigt, mit dem Angebot, mit ihm zusammen die Messe zu besuchen und über Sinn und Unsinn zu sprechen. Leider blieb der CDU Politiker bis heute eine Antwort schuldig, typisch, einen auf dicke Hose machen und dann abtauchen - was ich eigentlich nur von Politiker mit abgebrochenem Studium nach 12 Semestern gewohnt bin. Doch es gibt auch gute Nachrichten. Die PS Days in Hannover stehen nun zum 3. Mal in den Startlöchern und brennen förmlich darauf, ihren Event im Juli zu feiern. Zum Feiern ist es auch den KW-Leuten rund um Klaus und Jürgen Wohlfahrt zumute, 30 Jahre KW, ein Jubiläum mit einer Erfolgsgeschichte, welche nur eine Richtung kannte - immer nach vorne. Natürlich haben wir noch viele weitere Themen, deshalb wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Lesen der neuesten Ausgabe.

Ihr Andreas K. Bauer



News & Infos aus der Szene.

„BBS Unlimited“-Programm feierte Weltpremiere in Köln

Premium-Radhersteller BBS erfindet das Rad neu und stellte auf der „The Tire Cologne“ in einer Weltpremiere seine Innovation „BBS Unlimited“ vor. Im Flow-Forming-Verfahren gefertigte Räder in 19, 20 und 21 Zoll werden mit BBS-Nabenadaptern, fahrzeugspezifischen Zentrierringen und innovativem Befestigungsmaterial für fast alle Fahrzeugtypen anwendbar. Im Rahmen seines „BBS Unlimited“-Programms bietet BBS zunächst Grundräder des Designs CI-R in zahlreichen Farben, Größen und Maulweiten sowie Konkavitäten an. Der zur KW automotive Gruppe gehörende Räderhersteller aus dem Schwarzwald gibt dabei lediglich den Lochkreis (5x117,5) vor. Mithilfe sogenannter Nabenadapter, die in Breiten von 14 bis 50 Millimetern pro Rad erhältlich sind, lässt sich das gewählte Grundrad auf den Lochkreis des gewünschten Fahrzeugs adaptieren. Gleichzeitig kann die Einpresstiefe des Grundrads jederzeit präzise verändert werden. Aus hochfestem Polyamid-Verbundwerkstoff gefertigte Zentrierringe sorgen für eine optimale Zentrierung von Nabenadapter und Rad, so dass keine Vibrationen entstehen können. Die Nabenadapter werden mittels Kurzkopf-Radschrauben oder -Radmuttern an der Radnabe befestigt. Die Montage des Rades auf dem Nabenadapter erfolgt mit eigens für das „BBS Unlimited“-Programm entwickelten Radschrauben. Sie sind aus Stahl oder Titan gefertigt. Der lose Kegelbund gleicht Toleranzen und Torsionskräfte aus. Ein integrierter Innensechskant soll Beschädigungen des Rades beim Anziehen der Radschrauben verhindern. Endkunden aus dem Aftermarket können aus einer Fülle von Farboptionen für Grundrad, Anfahrerschutz, Nabendeckel und Ventilkappe ihren Favoriten wählen und so ihr BBS Rad optisch individuell konfigurieren. BBS bietet zunächst das Design CI-R als „BBS Unlimited“ in den Dimensionen 19, 20 und 21 Zoll und den Maulweiten 8, 8,5, 9, 9,5, 10, 10,5, 11, 11,5 und 12 Zoll an. Weitere Flow-Forming-Räder sollen folgen. Mehr unter www.bbs.com



Technik aus dem Motorsport



Import &
Exklusivvertrieb

Manufaktur für:
Abgastechnik / Aerodynamik / Bremstechnik
Leichtmetallräder / Fahrwerkstechnik / Fahrzeugelektronik
Interieur / Leistungssteigerung

Unsere Marken



Telefon: +49 (0) 89 37001726
info@hsmotorsport.de



Druckfrisch auf den Tisch: Neue Frühjahrskataloge von OXIGIN und CARMANI

Strahlender Sonnenschein und Temperaturen nur knapp unterhalb der 20-Grad-Marke: Der Frühling kam in diesem Jahr pünktlich zu seinem kalendarischen Anfang am 20. März. Just in time also präsentieren die im schwäbischen Ostfildern/Esslingen beheimateten Leichtmetallrad-Spezialisten der AD Vimotion praktisch zeitgleich die brandneuen Frühjahrskataloge ihrer Marken OXIGIN, OXFORGED und CARMANI! Verfügbar sind diese sowohl in hochwertig gedruckter, als auch in praktischer digitaler Form. Als Innovation zum Felgen-Modelljahr 2022 trägt der insgesamt 76 Seiten starke OXIGIN-Katalog zwei Gesichter: Wer ihn in der Hand hält, kann von beiden Seiten beginnen zu blättern! Hinter einer der hochglänzenden Titelseiten präsentiert sich das OXIGIN-Portfolio gegossener oder im innovativen Flow Forming-Verfahren gefertigter Leichtmetallfelgen, während der Katalog von der anderen Seite her betrachtet auf 26 Seiten separat das Sortiment der OXFORGED-Radfamilie mit ihren geschmiedeten Mehrteilern und Monoblock-Rädern darbietet. Unter <https://www.oxigin.de/aktueller-katalog/> kann der OXIGIN-Katalog 2022 wahlweise bequem durchgeblättert und/oder zur späteren Offline-Lektüre heruntergeladen werden. Wer lieber in „klassischer“ Papierform blättert, der kann den neuen Katalog als Druckwerk kostenlos per E-Mail an mailing@oxigin.de oder telefonisch unter 0 70 22 / 97 96 22 anfordern.

Kaum minder spektakulär: Der neue Katalog der Schwestermarke CARMANI, deren Kernkompetenzen einerseits ihr herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis und andererseits ihr breites Portfolio praktischer ABE- und ECE-Freigaben ist. Die Stars des CARMANI-Katalogs 2022 sind das komplett neue Modell CA 20 Ludwig, welches in einer riesigen Bandbreite von Dimensionen (6,5x16 bis 11,0x22 Zoll) erhältlich ist, sowie die ebenfalls neu lieferbare CA 19 Hugo (8,5x19 bis 9,5x20 Zoll). Der neue CARMANI-Katalog ist online unter <https://www.carmani.de/aktueller-katalog> abrufbar und in gedruckter Form ebenfalls unter mailing@oxigin.de oder 0 70 22 / 97 96 22 bestellbar.

Mit beiden Katalogen sind auch die rund 10.000 OXIGIN- und CARMANI- Stützpunkte umfassende Händlernetze ausgestattet, sodass die Handelspartner ihren Kunden bestmögliches Anschauungs- und Informationsmaterial anbieten können. Alle weiteren Fakten sowie Preis- und Lieferinformationen gibt es direkt bei: www.oxigin.de



Sonax lässt Team „ABT Sportsline“ in der DTM 2022 gut aussehen

In der kommenden DTM Saison geht Sonax als Partner des Teams „ABT Sportsline“ mit einem neuen „Dream-Team“ an den Start: Mit den leistungsstarken Autopflegeprodukten und dem Know-how von Sonax präsentieren sich die „Audi R8 LMS GT3 evo II“ des dreifachen DTM-Champions René Rast, von Kelvin van der Linde und des Schweizer DTM-Debütanten Ricardo Feller von ihrer besten Seite. Sonax setzt damit die erfolgreiche und langjährige Partnerschaft mit dem Allgäuer Rennstall auf spektakuläre Weise fort. Hunderttausende Motorsportfans werden an den Rennstrecken mitfiebern, wenn DTM-Favorit René Rast mit dem Sonax Schriftzug auf dem „Audi R8 LMS GT3 evo II“ auf Podiumskurs fährt. Ein Millionenpublikum wird die Rennen während der Live-Übertragungen auf „Pro7“ und online auf „ran.de“ verfolgen.



Testreport Frühjahr 2022: TyreSystem schafft Überblick über aktuelle Reifentests

Welcher Sommer- oder Ganzjahresreifen ist der Beste? Auch in diesem Frühjahr beantwortet der Online-Großhändler TyreSystem die Frage nach den Testsiegern mit seinem Testreport für Sommer- und Ganzjahresreifen. Das 62 Seiten starke PDF-Dokument wurde auf Grundlage von über 10.000 offiziellen Einzel-Testberichten aller renommierter Organisationen wie beispielsweise ADAC, Auto Bild, Stiftung Warentest und vielen mehr erstellt. Die daraus erstellten Rankings zu Sommer- und Ganzjahresreifen-Profilen und den jeweiligen Reifenmarken bieten der Leserschaft die Möglichkeit, sich schnell und umfassend zu informieren. Zusätzlich können über 500 Testergebnisse im Detail eingesehen werden. Mehr unter: www.tyresystem.de/download/tyresystem-testreport-sommerreifen-2022

Neue Rallye exklusiv für Porsche-Klassiker

Veranstalter der 1. Röhrl-Klassik ist der Delius Klasing Verlag mit seinem Magazin PORSCHE KLASSIK. Eine enge Verbindung des Verlages gibt es seit Jahren zu Walter Röhrl: „In den letzten Monaten haben wir ein Buch über und mit Walter Röhrl zu seinem 75. Geburtstag produziert. Und dabei entstand die gemeinsame Idee, eine Rallye für Porsche-Klassiker auf die Räder zu stellen. Denn so etwas gab es bislang nicht. Deshalb freuen wir uns, nun den Countdown für die 1. Röhrl-Klassik starten zu können“, skizziert Verleger Konrad Delius, dessen Verlag in diesem Jahr exakt 111 Jahre alt wird. 111 Jahre Delius Klasing – 111 Startplätze für 222 Teilnehmer und ihre Fahrzeuge. Zugelassen sind alle Porsche mit luftgeköhlten Motoren und die Transaxle- Modelle. Zu den Luftgeköhlten gehören natürlich Ikonen wie der 356 und 911 (bis zur Serie 993), ein 914 oder Rennwagen mit Straßenzulassung im Stil des 550 Spyder. Den Ausgangspunkt für die Rallye wird das Schlosshotel Fleesensee im geographischen Dreieck zwischen Hamburg, Rostock und Berlin bilden. Von dort aus werden die vom mehrfachen Deutschen Rallyemeister Peter Göbel ausgearbeiteten Routen durch die spätsommerliche Landschaft der Mecklenburger Seenplatte führen.

Die 1. Röhrl-Klassik ist eine Gleichmäßigkeitsfahrt mit spannenden Wertungsprüfungen. Im Vordergrund steht das Ziel, die Landschaft, das Miteinander und die Fahrzeuge zu genießen. Die offizielle Nennung beginnt am 01. April 2022 und endet am 17. Juli 2022. Das Nenngeld für ein Team beträgt 2.275€, Serviceteam und Hotel kommen bei Bedarf noch dazu.

Mehr Details unter www.roehrl-klassik.de.

Impressum

Redaktionsanschrift:

Fotodesign Andreas K. Bauer
Karl-Dehner-Str. 1
72517 Sigmaringendorf
Tel: 07571 686744
Fax 07571 686747
Mail: Tuning-Inside@t-online.de
Ust-IdNr.: DE 209756190

Redaktion:

Andreas K. Bauer (V.i.S.d.P.)
(Anschrift wie oben)
Birgit Bauer

Anzeigenleitung:

Andreas K. Bauer (Anschrift wie oben)

Druck:

wir-machen-druck.de



THE TIRE COLOGNE: Messe bestätigt internationale Leitfunktion

THE TIRE COLOGNE, die am Donnerstag, 26. Mai 2022 zu Ende ging, bestätigte zwar ihre Position als international führende Plattform der globalen Reifen- und Räderbranche, jedoch sind die politisch schwierigen Zeiten auch nicht in Köln spurlos vorbeigegangen. Rund 12.000 Fachbesuchern aus 100 Ländern besuchten die rund 300 ausstellenden Unternehmen und Marken aus 35 Ländern. Rund 60 Prozent der Fachbesucher reisten aus dem Ausland nach Köln. Die stärksten Besucherbeteiligungen der THE TIRE COLOGNE 2022 kamen aus den Niederlanden, Polen, Italien, Frankreich und Großbritannien. Stark war zudem der Besuch aus Israel, Marokko, den USA, Georgien und Indien. Auch aus Fernost, speziell aus Korea, Singapur, Indonesien und Japan kamen Entscheider nach Köln. Die nächste THE TIRE COLOGNE findet vom 4. bis 6. Juni 2024 statt.



Essen Motor Show vermeldet erste starke Namen für 2022

Das PS-Festival des Jahres nimmt Gestalt an: Vom 3. bis 11. Dezember 2022 (Preview Day: 2. Dezember) wird die Essen Motor Show zur großen Bühne für sportliche und individuelle Automobile. Aussteller haben noch bis zum 30. Juni die Möglichkeit, Teil von Europas führendem Event für Sportwagen, Tuning, Motorsport und Classic Cars zu werden. Die Anmeldeunterlagen stehen online unter www.essen-motorshow.de zur Verfügung. Die bisherigen Zusagen lassen die Branche aufhorchen: Nach mehreren Jahren kehrt die BMW Group nach Essen zurück, außerdem kündigten unter anderem bereits Continental, H&R und Recaro ihre Teilnahme an. Die Marken Fiat, Lexus, Suzuki und Toyota sind über einen Handelspartner auf der EMS vertreten. Auch die Tuning-Szene zeigt im Ruhrgebiet Flagge: Dazu zählen bis jetzt beispielsweise Arlows, Foxed, How Deep und Streetec mit null-bar. Das Angebot reicht von getunten Automobilen über Teile und Zubehör bis zu hochwertiger Mode. Für zusätzlichen Betrieb sorgt die Sondershow tuningXperience mit privaten Fahrzeugen aus ganz Europa. Mit dem Verband der Automobil Tuner unterstützt die Essen Motor Show außerdem ein starker Partner aus der Tuning-Branche. Motorsport-Fans dürfen sich neben zahlreichen Rennserien und Teams auf den ADAC, den Hockenheimring und den Deutschen Sportfahrer-Kreis freuen. Die Essen Motor Show findet in diesem Jahr in neun Hallen statt und belegt damit nahezu das gesamte Gelände der Messe Essen. Weitere Informationen: www.essen-motorshow.de



Automechanika wird Mitglied beim neu gegründeten Verband Talents4AA

Der anhaltende Fachkräftemangel hat längst auch den Automotive Aftermarket erreicht. Seit März wirbt der neu gegründete Verband mit dem Namen „Talents4AA“ damit, verstärkt Nachwuchskräfte für die Branche gewinnen zu wollen. Jüngstes Verbandsmitglied ist jetzt die Automechanika und diese setzt das Thema vom 13. bis 17. September ganz oben auf die Agenda. Der KFZ-Teile- und Werkstattbereich sowie der gesamte Autohandel bieten eine enorme Auswahl und Bandbreite an spannenden Aufgaben und Karrieremöglichkeiten. Teilehersteller, Händler und Werkstattbesitzer stehen jedoch alle vor der gleichen Herausforderung, die freien Stellen mit qualifiziertem Personal zu besetzen. Wachsenden Bedarf gibt es in den Bereichen Digitalisierung, Forschung und Entwicklung, aber auch Informationstechnologie gewinnt an Bedeutung. Dementsprechend werden IT-Spezialisten gesucht, aber auch Elektrofachkräfte für Hochvolt-Systeme im Kfz-Bereich und Nachwuchs im Autohandel sind gefragt. Deshalb haben sich im März dieses Jahr zwölf Unternehmen zusammengeschlossen und die Initiative Talents4AA gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehören namhafte Teilehersteller und internationale Handelsgruppen sowie Figiefa, der europäische Verband der unabhängigen Groß- und Einzelhändler von Kfz-Ersatzteilen und der dazugehörigen Reparaturketten. Weitere Mitglieder sind Berufs- und Bildungsorganisationen. Gemeinsam möchten die Gründungsmitglieder ihre Kräfte und Erfahrungen bündeln, um die Bekanntheit des Automotive Aftermarkets zu steigern und neue Fach- und Führungskräfte zu gewinnen. Die Initiative richtet sich nicht nur an den Nachwuchs, sondern spricht Talente jeden Alters, jeder Herkunft, jeden Geschlechts und jeden Berufs gleichermaßen an. Talents4AA wird auch aktiv auf der Automechanika Frankfurt vom 13. bis 17. September vertreten sein.



JMS-Fahrzeugteile GmbH
Tel.: (+49) (0)7127 960 840

WWW.CORSPEED-EUROPE.DE

HS-Motorsport
Tel.: (+49) (0)89 3700 1723

CFC unter neuem Dach



Seit Ende Januar 2022 ist der Folienspezialist in sein neues Domizil eingezogen. Im ersten Bauabschnitt wurde auf dem Grundstück mit rund 5.000 m² eine Fertigungs- und Logistikhalle erstellt. Im 1.OG im Westteil ist die gesamte Verwaltung untergebracht. Im zweiten Bauabschnitt wird noch ein neues Verwaltungsgebäude entstehen. So hat CFC nach eigenen Aussagen ausreichend Expansionsmöglichkeiten für weiteres Wachstum. Die Halle hat eine Grundfläche von 1.260 m² (42x30m), zusammen mit dem 1. OG stehen insgesamt 1.620 m² zur Verfügung. Das zukünftige Verwaltungsgebäude wird sich auf 3 Stockwerke erstrecken und eine zusätzliche Nutzfläche von 1.875 m² bieten. In der neuen Halle haben die CFC-Mannen Platz für ca. 250 Lagerplätze für Europaletten. Die Grundfläche der Fertigung ist damit rund 2x so groß wie am alten Standort. Auch die CFC StylingStation hat mit rund 400 m² deutlich mehr Raum zur Montage der Folienprodukte. Aber auch in Technik wurde investiert. Neben einem neuen großen Zünd-Plotter sind auch 3 neue Hebebühnen für die CFC StylingStation hinzugekommen. Weitere Digitaldrucker sind aktuell in Planung. Durch die Erweiterung konnten Abläufe optimiert werden, damit der Service für die



Kunden noch besser wird. Selbstverständlich wurde bei der Planung auch an die Umwelt gedacht. Auf der Südseite des Daches sorgt eine 100Kwp PV-Anlage für die Stromlieferung. Damit ist CFC in der Lage, am Tag nahezu die komplette Energie, welche benötigt wird, selbst zu produzieren. Mit diesem Strom wird auch die Wärmepumpe für das Heizsystem betrieben. Neue Adresse: Tiefenbachring 10-12 in 82398 Polling/Weilheim



ALZURA Tyre24: Neue Funktionen im Teilbereich schaffen Mehrwert für Händler

Die B2B-Plattform ALZURA Tyre24 hat mit einer „Preishistorie“ und einer neuen Sortiermöglichkeit in der Produktsuche zwei neue Funktionen im Bereich KFZ-Ersatzteile hinzugefügt, um den Anforderungen der Werkstätten noch besser gerecht zu werden. Analog zum Reifenbereich können die Händler mit der Funktion „Preishistorie“ jetzt auch die Preisentwicklung bei jedem KFZ-Ersatzteil verfolgen. Gerade in der aktuell dynamischen Situation der Wirtschaft mit Auswirkungen auf die Beschaffungsmärkte können die Händler die Einkaufspreise durch die neue Funktion besser einschätzen. Nach Auswahl des gewünschten Ersatzteils finden die Händler auf einer Detailseite neben dem Produktfoto eine Preisübersicht, auf der in vergrößerter Ansicht die Entwicklung des Preises in den letzten drei Monaten verfolgt werden kann. Zudem lässt sich mit dem Mauszeiger über die Preislinie fahren, um den genauen Preis für ein bestimmtes Datum zu sehen. Die Preisansicht wird täglich aktualisiert, sodass immer die aktuellen Preise mit einfließen. Neben der Integration der „Preishistorie“ hat die Plattform die Suchergebnisse in der KFZ-Ersatzteilsuche aufbereitet. So können die Artikel auch nach „meistverkauft“ sortiert angezeigt werden. Die Händler können sich durch die Sortierung an den Käufen anderer Nutzer orientieren. Im Vordergrund stehen die Artikel, die von den Werkstätten am meisten nachgefragt werden. Standardmäßig werden die Artikel nach „Relevanz“ sortiert angezeigt. In dieser Sortierung werden die Artikel mit der gesuchten eindeutigen Teilenummer zuerst und schließlich die am häufigsten in dem Zusammenhang mit dieser Teilenummer gekauften baugleichen Teile angezeigt. Weitere Sortiermöglichkeiten der KFZ-Ersatzteile in der Produktsuche sind „nach Preis“, „Marke“, „Express“ und „Artikelname“. Bei der Suche nach KFZ-Ersatzteilen steht bei ALZURA Tyre24 die gezielte Suche eines Artikels per Teilenummer im Vordergrund. Die Teilenummer-Suche (Teilenummer/OE-Nummer) ermöglicht Werkstätten, durch die zielgenaue Suche und die eindeutigen Ergebnisse einen Artikel schnell und einfach auf der Plattform zu finden. Neben der Teilenummer-Suche bietet die B2B-Plattform auch die Identifikation des Artikels über die Fahrzeugherstellersuche oder über die Herstellerschlüsselnummer (HSN/TSN), die den Fahrzeugtyp und die Ausführung eindeutig bestimmt. Zahlreiche Filter ermöglichen ein schnelles Eingrenzen der Suchergebnisse und somit das Finden des gewünschten Artikels. Durch ein separates Suchfeld mit Indexsuche werden schon nach Eingabe der ersten beiden Buchstaben eines Artikels Kategorievorschläge angezeigt. Somit wird eine schnelle und eindeutige Identifikation des Artikels sichergestellt.



Automechanika: Ein starker Start ins Messegeschäft

Die erste Automechanika fand 1971 in Frankfurt statt. Im Zuge der zunehmenden Globalisierung der Automobilindustrie hat die Automechanika seit den 1990er-Jahren kontinuierlich neue Standorte weltweit eröffnet. Gemeinsam mit rund 130 Partnern, Unterstützern und führenden Verbänden des automobilen Aftermarkets organisiert die Messe Frankfurt die Veranstaltung mittlerweile in 13 Ländern. Jede der 13 Automechanika-Messen ist auf die Bedürfnisse der jeweiligen Region zugeschnitten. Aufgrund der Rotation der Veranstaltungen werden im Jahr 2022 neun Automechanika-Messen (von insgesamt 13) stattfinden.

Automechanika Istanbul (2.–5. Juni)
Automechanika Johannesburg (7.–10. Juni)
Automechanika Astana (23.–26. Juni)
Automechanika Ho Chi Minh City (29. Juni – 1. Juli)

INA PAACE Automechanika Mexico City (13.–15. Juli)
Automechanika Frankfurt (13.–17. September)
Automechanika Buenos Aires (11.–14. Oktober)
Automechanika Dubai (22.–24. November)
Automechanika Shanghai (1.–4. Dezember)

Automechanika Kuala Lumpur (16.–18. März 2023)
Automechanika Birmingham (6.–8. Juni 2023)
Automechanika Riyadh (2023)
ACMA Automechanika New Delhi (1.–3. Februar 2024)

Das sind die Highlights der PS Days in Hannover

Die Vorbereitungen für die Performance & Style Days im Sommer auf dem Messegelände in Hannover laufen auf Hochtouren. Zweimal wurden die PS Days wegen Corona verschoben – jetzt freuen sich das Team und die Community auf das zweite Juli-Wochenende 2022. Vom 8. bis 10. Juli werden auf dem Messegelände in Hannover rund 100.000 automobil-begeisterte Besucher erwartet. Sie können sich auf einen einzigartigen Mix aus Ausstellung, Community Garage mit Privatfahrzeugen und actionreichen Inhalten freuen – von morgens bis tief in die Nacht. Gemeinsam mit der legendären XS Carnight stehen die schönsten und seltensten Tuning-Fahrzeuge im Fokus. Dafür wird die Fläche, mit über 16.000 m² unter dem großen Expo-Holzdach, am Samstagabend zum Anlaufpunkt der Community. Die Premiere der PS Days geht mit beeindruckenden Highlights an den Start: vom PS Days Elite Circle mit Raritäten und Trendsettern und der Community Garage mit trendigen Privatfahrzeugen über die Car Wrapping Area mit Folien-Performances und Shows mit 1000-PS-Boliden bis zur XS Carnight und dem deutschen Finale der Hot Wheels Legends Tour 2022. An den drei Veranstaltungstagen dreht sich alles rund um Veredelung, Individualisierung und Leistungssteigerung von Fahrzeugen.

In der Community Garage ist das zu sehen, was in den heimischen Garagen liebevoll gepflegt und getunt wird. Dort zeigen rund 600 Fahrzeugbesitzer ihre privaten Automobile. Damit auch wirklich die besten Autos zu sehen sind, wertet eine Experten-Jury unter Vorsitz des renommierten Tuning-Experten Sven Schulz die Bewerbungen aus und entscheidet, wer dabei sein darf.

Echte Hingucker beim PS Days Elite Circle. Ganz besondere Hingucker präsentiert Sven Schulz unter dem Namen PS Days Elite Circle im Süden der Halle 26. Dort werden rund 170 echte Tuning-Schätze präsentiert. Die Besitzer kommen aus ganz Europa und zeigen die neuesten Trends, die die Tuning-Szene zu bieten hat.

Folien-Performances bei der Car Wrapping Area. Wie man mit dem Einsatz von Folien seinem Auto den besonderen Touch verleihen kann, zeigt

die Car Wrapping Area in Halle 27. In aufwändigen Infotainment-Events wird demonstriert, wie verschiedene Arten von Selbstklebefolien und -filmen auf PKW, Motorrädern, Scootern und Helmen angebracht werden und welche Wirkung sie erzielen. Ein optisches Highlight ist die mehrmals am Tag präsentierte Show, wie Motorrad-Helme mit nur einem Stück Folie und ohne Schnitt mit einem individuellen Motto oder Logo beklebt werden.

Action bei der XS Carnight. Ein besonderes Highlight der PS Days ist die Kooperation mit der legendären XS Carnight. Unter dem Motto „We are one“ vereinen sich Tuner aus ganz Europa auf den PS Days und ziehen spätestens am Samstagabend, 9. Juli alle Tuning-Begeisterte aufs Messegelände. Bei der XS Carnight unter dem EXPO-Holzdach stehen die schönsten und seltensten Tuning-Fahrzeuge in Kombination mit dem PS Days Elite Circle im Mittelpunkt.

Weitere Ausstellungsthemen sind: Räder & Reifen, Fahrwerk & Performance, Optik, Karosserie & Lack, Pflege & Reinigung, Wartung & Reparatur, Audio & Technik sowie Bereiche für Lifestyle & Fashion. Fahrzeuge und Motorräder von Herstellern werden sich auf eigenen Bereichen präsentieren

Öffnungszeiten der PS Days. Die PS Days öffnen am Freitag, 8. Juli von 10 bis 18 Uhr, am Samstag, 9. Juli von 10 bis 18 Uhr für die Messe und von 18 bis mindestens 22 Uhr für die XS Carnight sowie am Sonntag, 10. Juli von 10 bis 17 Uhr ihre Tore. Weitere Informationen zum Programm und den Tickets stehen im Netz unter <https://www.psdays.com/>.



Facelift der AUTEC-Homepage pünktlich zur TIRE COLOGNE

Pünktlich zur Messe THE TIRE COLOGNE präsentiert sich die AUTEC GmbH & Co. KG mit einem neuen Internetauftritt. Die Homepage www.autec-wheels.de wurde einem umfangreichen Facelift unterzogen und überzeugt nun in einer ansprechenderen Optik und mit einer optimierten Navigation. Der Fokus des Facelifts lag auf der Anpassung der Website an ein emotionales, zeitgemäßes Design sowie einer vereinfachten Menüführung für alle Endgeräte. Große Grafiken und Videos, klare Kategorien und eine intuitive Bedienbarkeit sorgen für eine übersichtlichere Darstellung der Produkte und Services des Räderherstellers.



30 Jahre KW – vom Einmann-Betrieb zur globalen Unternehmensgruppe

Im Mai 1992 legte der Murrhardter Klaus Wohlfarth mit der Gründung seines Einzelhandelsgeschäfts KW Tuning den Grundstein einer eindrucksvollen Erfolgsgeschichte. Heute, drei Jahrzehnte später ist aus dem Einzelhändler für sportives Autotuning und Zubehör ein in seinem Segment weltbekannter Hersteller für Gewindefahrwerke, Motorsportdämpfer und Leichtmetallräder geworden. Herz der KW automotive Gruppe ist der im schwäbischen Fichtenberg ansässige Fahrwerkhersteller KW automotive, den Klaus Wohlfarth gemeinsam mit seinem Bruder Jürgen Wohlfarth und engagierten Mitarbeitern zum Weltmarktführer für individuelle Fahrwerksysteme aufbaute. Während in Fichtenberg 360 Menschen tätig sind, beschäftigt die inhabergeführte Unternehmensgruppe weltweit 1.200 Mitarbeiter. Zur KW automotive Gruppe zählen neben dem Leichtmetallräderhersteller BBS auch der Offroad- und Rallye-Fahrwerkhersteller Reiger Suspension, die Stoßdämpfersparte des Technologiekonzerns AL-KO sowie weitere eigene Fahrwerk- und SimRacing-Marken.

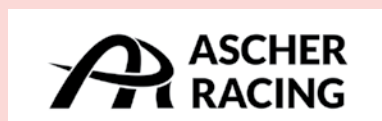


Geprägt davon, ein Problem eher als eine Herausforderung zu sehen und diese Herausforderung erfolgreich zu meistern, treibt den Unternehmer und Gründer von KW automotive Klaus Wohlfarth jeden Tag an. Im Mai 2022 jährt es sich zum dreißigsten Mal, dass er mit Anfang 20 in seinem schwäbischen Heimatort Murrhardt das Einzelhandelsgeschäft „KW Tuning“ gründet. Drei Jahrzehnte später ist aus dem Einzelhändler ein Weltunternehmen mit 13 Standorten geworden, dessen innovative Produkte von Automobilherstellern, Motorsportteams und begeisterten Automobilenthusiasten weltweit geschätzt werden. „Da es damals die Produkte, die die Kunden wollten, nicht gab, fingen wir an, ein eigenes Gewindefahrwerk zu entwickeln“, erinnert sich Klaus Wohlfarth zu seinen Anfängen als Unternehmer. Das auf der Essen Motor Show 1995 eingeführte Fahrwerk war ein Meilenstein. Mit eigenen Wurzeln im Rennsport und immer den einzelnen Kundennutzen im Fokus, optimierte und verbesserte Klaus Wohlfarth mit seinen Wegbegleitern das Produkt Gewindefahrwerk immer weiter. In den vergangenen 30 Jahren entwickelte der 1998 zur KW automotive GmbH umfirmierte Fahrwerkhersteller zahlreiche große und kleine Innovationen. Bekannte KW Entwicklungen sind beispielsweise in der Höhe einstellbare Hinterachsfederteller, in der Dämpfercharakteristik separat einstellbare Ventiltechnologien, die Fertigung von Federbeinen aus Edelstahl, hydraulische Liftsysteme, die Nutzung von Verbundwerkstoffen bei Federtellern, Smartphone-Apps zur Fahrwerksteuerung und vieles mehr sorgen dafür, dass der von den beiden Brüdern Klaus und Jürgen Wohlfarth geführte Fahrwerkhersteller zum Marktführer für individuelle Fahrwerksysteme wurde. Aber nicht nur Automobilenthusiasten zählen seit Jahren zu den Kunden. So war beispielsweise Mercedes-Benz der erste Automobilhersteller, der KW automotive damit beauftragte, ausgewählte Serienmodelle wie Mercedes SLK 55 AMG Black Series mit einem in der Druck- und Zugstufe separat einstellbarem Gewindefahrwerk auszurüsten. „Es blieb aber nicht nur bei AMG“, so Klaus Wohlfarth weiter. Heute arbeitet KW automotive entweder bei Straßen- oder Motorsportanwendungen und oft sogar in beiden Bereichen für Audi, BMW, Ford, Mercedes, Porsche und weitere Automobilhersteller. Dabei fertigt KW automotive die Fahrwerke nicht nur, sondern unterstützt die Autoindustrie, Kleinserienhersteller und Veredler in der Fahrwerksauslegung und Entwicklung. „Wir bedienen Kunden und haben Geschäftsfreunde, von deren Sportwagen ich mir einst Bilder in mein Zimmer gehängt habe. Aber längst zählen auch neue Hersteller wie Rimac Automobili, dessen 1900 PS starkes Elektro-Hyper-Car Nevera wir ab Werk mit unserer adaptiven Fahrwerkstechnologie ausrüsten, zu unseren Industriekunden. Heute gibt es im Motorsport kaum eine Meisterschaft, in der nicht das eine oder andere Produkt einer unserer Marken eingesetzt wird.“ Auf den eigenen Lorbeeren auszuruhen und sich mit dem Stand der Technik zufriedenzugeben, kam für den 53-jährigen Gründer, Geschäftsführer und Automobilenthusiasten nie in Frage. Als einziger Fahrwerkhersteller in seinem Segment entwickelt und fertigt KW automotive adaptive Gewindefahrwerke samt eigener Steuergeräte, Sensorik und Software-Regelalgorithmen für eine autonome situationsbedingte Dämpfereinstellung während der Fahrt in Echtzeit. Auch im Bereich „Künstliche Intelligenz“ für Fahrwerkregelungen ist KW automotive einer der großen Akteure. Beispielsweise arbeitet der Fahrwerkhersteller in diesem Bereich seit mehreren Jahren eng mit dem Deutschen Luft- und Raumfahrtzentrum (DLR) zusammen. Gemeinsam mit dem Institut für Digitalisierung und elektrische Antriebe (IDA) der Hochschule Heilbronn (HHN) am Campus Künzelsau entwickelt man aktiv an neuen Technologien für Automobilindustrie und Aftermarket. Die KW automotive Gruppe fertigt an ihrem Hauptsitz im schwäbischen Fichtenberg all ihre Produkte wie etwa die Gewindefahrwerke ihrer Marken KW, ST und ap mit einer Fertigungstiefe von nahezu 95 Prozent. Das Besondere dabei ist, dass alle Prozessketten von Federbein- und Gehäusefertigung über die Dämpfermontage, Federbeschichtung bis hin zur Fahrwerkendmontage so flexibel gestaltet ist, dass die Fahrwerke individuell auftragsbezogen gefertigt werden. Durch dieses „Built-to-Order“-Prinzip hebt sich KW automotive deutlich von allen anderen Fahrwerkherstellern ab und fertigt so rund 400 individuelle Fahrwerke täglich, von denen etwa 350 für völlig verschiedene Fahrzeuge sind. „Es gibt weltweit keinen zweiten Hersteller von individuellen Fahrwerkslösungen, der die Fertigungslosgröße von eins in diese Geschwindigkeit und Präzision herstellen kann, wie wir das an unserem Standort in Fichtenberg tun. Je nach Fahrwerk sind dabei über 85 Fertigungsschritte notwendig“, beschreibt Klaus Wohlfarth eines der Alleinstellungsmerkmale der flexiblen Fertigungsstruktur. Während beispielsweise das KW Lieferprogramm 1995 noch etwa neun Fahrwerkprodukte für vier Fahrzeuganwendungen beinhaltete, sind es 2022 allein am Standort Fichtenberg über 26.000 Fahrwerkanwendungen für über 2.400 Fahrzeuganwendungen.



In den Jahren 2017 bis 2020 investierte der Fahrwerkhersteller in die Erweiterung seines Hauptsitzes und digitalisierte sämtliche Fertigungs- und Logistikprozesse für die erfolgreiche Transformation zur Industrie 4.0. „Das haben wir alles im laufenden Betrieb umgesetzt und dank engagierter Mitarbeiter und starker Partner auch erfolgreich gemeistert“, so Klaus Wohlfarth weiter. Von dieser Digitalisierung am Hauptsitz in Fichtenberg werden auch die im Jahr 2021 von KW automotive übernommenen Unternehmen profitieren und zum Teil Synergieeffekte nutzen können. Neben dem Leichtmetallräderhersteller BBS kamen im vergangenen Jahr auch der auf Offroad- und Rallye-Fahrwerke spezialisierte Hersteller Reiger Suspension sowie das Stoßdämpfergeschäft von AL-KO, mit dem man schwere Nutzfahrzeuge und den Pkw-Nachrüstmarkt abdeckt, unter das Dach der KW automotive Gruppe. Daneben entwickelt sich für die inhabergeführte Unternehmensgruppe auch der SimRacing-Geschäftszweig positiv. So ist KW mit seinen Marken Ascher Racing, TrackTime und RaceRoom im stark wachsenden E-Sport aktiv und prägt es mit seinen Entwicklungen genauso wie den Fahrwerk-Aftermarket.

Mehr unter www.kwautomotive.de



UFI Filters gründet neuen Geschäftsbereich für Thermomanagementsysteme

UFI Filters, ein führendes Unternehmen in der Filtration und Herstellung von Wärmetauschern für Verbrennungs-, Hybrid- und Elektrofahrzeuge, erweitert seine Unternehmensstruktur deutlich durch den Aufbau eines neuen Geschäftsbereichs für Thermomanagementsysteme. Die Thermal Management Business Unit (TBU) wird operativ flexibel und unabhängig sein und verfügt über ein Team aus Forschungs- und Entwicklungsspezialisten, die ihren Sitz im Innovationszentrum von UFI in Ala/Trentin haben. Mit der neuen Sparte ist UFI Filters gut gerüstet für die fortschreitende Neuausrichtung der Automobilindustrie hin zur Elektrifizierung von Fahrzeugen. Auf diese Weise will das Unternehmen technologische Innovationen schneller voranbringen und den Anforderungen des Marktumfelds für High-Tech-Produkte besser gerecht werden. Der neue Geschäftsbereich wird von Ivano Cordioli geleitet. Cordioli verfügt über einen Hochschulabschluss in Maschinenbau und einen EMBA-Master und blickt auf 15 Jahre Erfahrung in der Unternehmensgruppe zurück. Er bekleidete Positionen mit zunehmender Verantwortung, vom Projektingenieur bis hin zum Business Development Director.



Die UFI Filters Group engagiert sich seit 2010 im Bereich der Erstausrüstung von Wärmetauschern für die Automobilindustrie. Insbesondere haben die Investitionen in Forschung und Innovation eine Spezialisierung in der Entwicklung, Konstruktion und Produktion von vakuumgelöteten, wassergekühlten Aluminium-Wärmetauschern ermöglicht. Im Vergleich zu herkömmlichen Systemen aus Stahl führt dieses Verfahren zu einem stabileren, effizienteren und saubereren Produkt.

Heute gehören dem Thermomanagement der UFI Group sieben Produktgruppen an, die den Erfordernissen aller Fahrzeugtypen gerecht werden. Es handelt sich um hoch entwickelte Produkte wie die eigenständigen oder integrierten Motorölkühler (für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor); die Getriebeölkühler und die flüssigkeitsgekühlten Kondensatoren (für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektrofahrzeuge); die Batterie-Chiller, die Batterie-Kühlmittelheizer und die Kühlmittelstromventile (für Hybrid- und Elektrofahrzeuge); sowie die Wärmetauscher für die E-Achsen der Elektrofahrzeuge, die entweder einzeln oder als komplettes Modul geliefert werden können. Diese spiegeln die ganze Bandbreite der Möglichkeiten der Gruppe wieder.

Eine Institution verlässt die Messe Friedrichshafen

Wer kennt ihn nicht, Dirk Kreidenweiß, einer der Macher der Tuning-World-Bodensee wird die Messe Friedrichshafen nach 22 Jahren verlassen. Die 18. Ausgabe 2022 der Tuning-Messe am Bodensee wird gleichzeitig seine letzte sein. Dirk Kreidenweiß war so etwas wie das Gesicht der Messe. Egal, wer ein Problem hatte, ob Aussteller oder Gast, Dirk Kreidenweiß konnte immer helfen und war es noch so spät in der Nacht, er hatte immer ein Lächeln für sein Gegenüber übrig. Für die Zeit danach hat er nach eigenen Aussagen Ideen und Optionen, aber noch keinen festen Job. Die regionalen Tagesmedien berichten darüber, dass es unter dem Dach der Messe Friedrichshafen kriselt. Vor Dirk Kreidenweiß seien zwei weitere Mitarbeiter aus der Führungsebene überraschend von Bord gegangen und der Betriebsrat spricht gegenüber der Tagespresse von „schlechter Stimmung“ und „Fluktuation“. Dirk Kreidenweiß begründet seine Kündigung gegenüber der Schwäbischen Zeitung mit fehlenden persönlichen Perspektiven. Die Tuning-Inside Redaktion kannte Dirk immer als einen angenehmen, fairen und netten Partner. Die Redaktion wünscht dir, lieber Dirk, privat und beruflich alles Gute und sagt danke für die lange und gute Zusammenarbeit und hofft auf ein baldiges Wiedersehen.



TUNING WORLD BODENSEE

Oxigen

KW automotive

DOTZ
WHEELS



MAINHATTAN WHEELS



SAUERLÄNDER

BLASE
Siebdruck
FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN
NSA (NOBEL SHAPE ADVANCED)
3D SCHILDER UND LOGOS
Telefon: +49 (0) 57 41 32 9-0
Telefax: +49 (0) 57 41 32 92 99
www.blase.de

CMS
HIGH END
IN WHEELS

Tuning-World-Spezial

Vom 26. bis 29. Mai 2022 versammelte sich zum 18. Mal die Tuning Szene auf der Tuning World Bodensee mit mehr als 1500 Showcars und 850 Teilnehmende aus Industrie, Event und Szene in elf Hallen und drei Freigelände am Bodensee. Im dritten Pandemie-Jahr meldete sich die Tuning World Bodensee eindrucksvoll zurück. 87 300 Autobesessene (2019 bei drei Tagen Laufzeit: 82 300) tummelten sich in den Messehallen in Friedrichshafen, um mit Carbon veredelte Sportwagen, tiefergelegte Dailies und vergoldete Show & Shine Fahrzeuge zu bewundern. „Die Tuning World Bodensee hat wieder einmal gezeigt, dass die Liebe zum Automobil und seine Veredelung ein vielseitiges junges Publikum aus ganz Deutschland und dem Dreiländereck anzieht. Wir freuen uns über einen geglückten Neustart, zufriedene Aussteller und ein volles Messegelände“, resümierte Messegeschäftsführer Klaus Wellmann. Vier Tage lang zelebrierte das Messe-Event die Kunst rund ums individualisierte Schmuckstück. Ein Erlebnis war nicht nur die Messe vor Ort, auch in den sozialen Medien konnte die Tuning World Bodensee mitverfolgt werden. Insgesamt über 7000 Beiträge wurden bereits im Vorfeld und während der Veranstaltung von der Community veröffentlicht. Damit und mit den eigenen Kanälen des Messe-Events konnten über 7,4 Millionen Menschen an dem Ereignis teilhaben. Um Heartbeat Fights ging es in Halle B5 beim European Tuning Showdown, wo die Crème de la Crème der besten Showcars Europas gegeneinander antrat und sich geleckte Motorräume, Carbonumbauten und die perfekte Rad-Reifenabstimmung miteinander maßen. Noch größer zeigte sich 2022 die Style Mile mit rund 300 Fahrzeugen. „Wir dürfen nicht vergessen, dass erst seit sieben Wochen wieder Messen veranstaltet werden können. Trotz den erschwerten Planungsbedingungen in diesem Jahr ist es uns gelungen, ein tolles Event auf die Beine zu stellen und der Szene wieder einen Treffpunkt zu bieten. Insofern sehen wir die Besucherzahl und auch das Feedback aus der Community als absolute Bestätigung für unsere Veranstaltung. Es waren treue Fans und neue Fans auf dem Messegelände zugegen. Wir nehmen enorm viele positive Signale aus der Branche mit in die Planung der nächsten Veranstaltung und sind sehr optimistisch, dass wir im kommenden Jahr unter normaleren Voraussetzungen ein noch umfangreicheres Messe-Event umsetzen werden“, erklärt Messechef Klaus Wellmann.

Die nächste Tuning World Bodensee findet von Donnerstag, 18. bis Sonntag, 21. Mai 2023 statt. Weitere Informationen unter: www.tuningworldbodensee.de, www.facebook.com/tuningworldbodensee und [http://www.instagram.com/tuningworld_bodensee](https://www.instagram.com/tuningworld_bodensee), #tuningworldbodensee



fotodesign
presse + marketing agentur

www.JE-DESIGN.de

POSAIDON
www.posaidon.de

FRIEDRICH
MOTORSPORT

TICA **TEC**
Stückatelier GmbH



DIEWE WHEELS

FRIEDRICH
PERFORMANCE MANUFAKTUR

VOSSEN

SONAX®

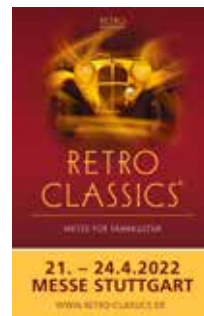
O-Z
Italian Company

Das Online-Magazin für Auto-Enthusiasten
VAU-MAX
kostenlos
jeden Tag aktuell im Netz
E-Mail: contact@e-mags-media.de

Erfolgreicher Abschluss mit besten Aussichten für die nähere Zukunft

In den Stuttgarter Messehallen herrschte beste Stimmung: Nach einem Jahr Corona-Pause öffnete die RETRO CLASSICS® erneut ihre Pforten für Händler, Sammler und Enthusiasten aus aller Herren Länder. Vom 21. bis 24. April überzeugte das einzigartige Messekonzept mit einem breit gefächerten Angebot hochwertiger Fahrzeuge aus sämtlichen Epochen der Automobilgeschichte, einem riesigen Teilemarkt, interessanten Sonderschauen und zahlreichen Highlights im Rahmenprogramm. Rund 80.000 Besucher wurden gezählt, ein deutliches Plus zur Veranstaltung im Jahre 2020. Aussteller, Besucher und Veranstalter beurteilten die 21. Ausgabe der international renommierten Messe für Fahrkultur gleichermaßen positiv.

Mit dem Termin zum Ende der Osterferien hatte man zwar „schon relativ spät in der Saison“ gelegen, sagt Karl Ulrich Herrmann, geschäftsführender Gesellschafter der veranstaltenden RETRO Messen GmbH und Initiator des Erfolgsprojekts. „Diese Entscheidung wurde jedoch bewusst getroffen, um unter entspannten Bedingungen eine qualitativ hochwertige Messe zu veranstalten, wie unsere Kunden und Besucher es von uns gewohnt sind – wenn auch in einem etwas kleinerem Umfang.“ Nicht nur den Termin, auch die Fläche teilte man sich in diesem Jahr mit den Stuttgarter Frühjahrmessen, die ein gutes Drittel des voll ausgelasteten Messegeländes belegten. Der partnerschaftliche Verbund sei jedoch „eine ideale Verbindung in dieser schwierigen Zeit“ gewesen, so Herrmann. „Aus Sicht der RETRO CLASSICS® bedeutete er eine Bereicherung mit klarem Mehrwert für die Besucher, aber auch für unsere Aussteller, die dadurch eine ganz neue Klientel ansprechen konnten. Die lockere Atmosphäre trug wesentlich zum guten Messeergebnis bei.“ Ganz ähnlich sieht es auch Stefan Lohnert, Geschäftsführer der Messe Stuttgart: „Wir freuen uns, dass die Besucherinnen und Besucher in den vergangenen vier Tagen gemeinsam mit uns die Stuttgarter Frühjahrmessen und die RETRO CLASSICS® mit Leben gefüllt haben. Die Kombination auf dem Gelände in Stuttgart sorgte für eine spannende Themenvielfalt, hatte einen echten Mehrwert und war bereichernd für die Ausstellenden sowie für die Besucherinnen und Besucher.“ Insgesamt sei mit der Stuttgarter RETRO CLASSICS® 2022 „ein guter Start in die kommende Saison und ins künftige Messegesehen“ gelungen, meint Karl Ulrich Herrmann. Die nächste RETRO CLASSICS® in Stuttgart findet im Frühjahr 2023 statt.



Mobile Zeitreise auf der Motorworld Classics Bodensee

Auf den In- und Outdoorflächen der Messe Friedrichshafen wurde über ein Jahrhundert klassischer Mobilität zum Erlebnis. 31.300 kauffreudige Besucherinnen und Besucher aus dem internationalen Dreiländereck trafen mehr als 600 Aussteller, Clubs und Teilnehmer zum gemeinsamen Austauschen, Fachsimpeln, Stöbern und Staunen. „Unsere gut besuchte Auftaktveranstaltung im Messemontat Mai zeigt erneut die große Stärke der persönlichen Begegnung“, erklärt Messe Friedrichshafen Geschäftsführer Klaus Wellmann. Viele Fans der historischen Mobilität nutzten das Wochenende vom 6. bis 8. Mai 2022, um mit ihren klassischen Fahrzeugen anzureisen. Gern angesteuertes Reiseziel ist dabei die Oldtimer-Parkarena im Freigelände der Messe Friedrichshafen. Ob im Oldtimer-Teilemarkt, Händlerzentrum, beim Fahrzeug-Privatverkauf oder auf den Clubflächen, überall entstanden interessante Gespräche und die Besucher schwelgten in Erinnerungen. Schön zu sehen war das auch im historischen Fahrerlager. Zwischen den Startfenstern des Vintage Racings bereiteten die Teilnehmer ihre klassischen Motorräder und Rennwagen für ihre Showläufe auf dem 1,6 Kilometer langen Messerundkurs vor. Erneutes Begleit-Highlight war 2022 die Bodensee Klassik, zu der prominente Teilnehmer und Oldtimer-Freunde vom Messegelände zu ihren Ausfahrten ins Umland starteten. Die 13. Auflage der Messe war die dritte und letzte Auflage unter der Kooperation mit der Motorworld Group. Ab 2023 trägt die Messe wieder den Namen Klassikwelt Bodensee. Es wird sich wieder mehr auf das klassische Oldtimerformat konzentriert ohne großen Neuwagenteil. Diese 14. Auflage der internationalen Messe für klassische Mobilität in Friedrichshafen findet vom 5. bis 7. Mai 2023 statt. Weitere Informationen unter: www.klassikwelt-bodensee.de und www.messe-fn.de



Fotos: Messe FN

#wirsindems
#essenmotorshow
#psfestival
essen-motorshow.de



Das PS-Festival

FEEL THE BEAT

03.12.–11.12.2022

Previewday: 02.12.2022



MESSE
ESSEN





PERFORMANCE AND *Style Days* HANNOVER

08. – 10. Juli 2022
MESSEGELÄNDE HANNOVER

DAS HEISSESTE TUNING-EVENT IM NORDEN!

UNTERNEHMEN, MARKEN & GRÖSSEN DER TUNING- & PERFORMANCE-SZENE
ELITE CIRCLE & PS DAYS COMMUNITY GARAGE
ALLES RUND UM MOTORSPORT, INDIVIDUALISIERUNG & COMMUNITIES
SHOW- & RENNSTRECKE

+XS CARNIGHT am 09. Juli

**JETZT
TICKETS
SICHERN!**



#PSDays www.psdays.com